

Fieber und Husten bleiben wichtigste Coronavirus-Symptome

Datum: 27.04.2020

Original Titel:

Prevalence and severity of corona virus disease 2019 (COVID-19): A systematic review and meta-analysis

DGP - Fieber war das häufigste [Symptom](#) der COVID-19-Erkrankung in der im Folgenden dargestellten [Meta-Analyse](#) von 21 Studien. Viele Betroffene litten an Diabetes und [Hypertonie](#) - beides verschlechterte die [Prognose](#). Schwere Fälle und Todesfälle traten seltener als bei den beiden vorherigen Coronavirus-Ausbrüchen auf. Das neue Coronavirus SARS-CoV-2 ist allerdings deutlich stärker verbreitet.

Das neue Coronavirus SARS-CoV-2 und die vom [Virus](#) ausgelöste Krankheit COVID-19 haben sich auf der ganzen Welt rasant verbreitet. In jüngster Zeit wurde eine Vielzahl an Studien veröffentlicht, die Charakteristika und Outcomes von COVID-19-Patienten beschrieben und dessen Ergebnisse Wissenschaftler nun in einer [Meta-Analyse](#) zusammenfassten. Die Recherche nach geeigneten Studien fand in den Datenbanken *Medline*, SinoMed, EMBASE und *Cochrane Library* statt. In die Auswertung flossen die Ergebnisse von 21 retrospektiven Studien mit 47 344 Patienten ein.

Fieber und Husten: die beiden dominanten Symptome der COVID-19-Erkrankung

Zu den häufigsten Symptomen der COVID-19-Erkrankung zählten Fieber (85,6 %), Husten (65,7 %), Fatigue (42,4 %) und [Kurzatmigkeit](#) (21,4 %).

Von den infizierten Patienten litten 7,7 % an Diabetes, 15,6 % an [Hypertonie](#), 4,7 % an kardiovaskulären Krankheiten und 1,2 % an Malignomen. Personen, die an Diabetes oder Hypertonie litten, hatten häufiger schwerere Verläufe und verstarben öfters an den Folgen der COVID-19-Erkrankung.

Lunge, Herz und Niere in Mitleidenschaft

Zu häufigen Komplikation zählten akutes Lungenversagen (9,4 %), akute Herzdilatation (5,8 %), akutes Nierenversagen (2,1 %) und Schock (4,7 %). 18,0 % der Betroffenen hatten einen schweren Verlauf und 3,2 % verstarben.

Die Wissenschaftler schlussfolgerten aufgrund ihrer Meta-Analyse von 21 Studien, dass Fieber das häufigste [Symptom](#) der COVID-19-Erkrankung war. Viele Betroffene litten an Diabetes und Hypertonie - beides verschlechterte die [Prognose](#). Schwere Fälle und Todesfälle traten seltener als bei den beiden vorherigen Coronavirus-Ausbrüchen (mit SARS und MERS) auf. SARS-CoV-2 ist allerdings wesentlich stärker verbreitet.

[DOI: 10.1016/j.jcv.2020.104371]

Referenzen:

Hu Y, Sun J, Dai Z, Deng H, Li X, Huang Q, Wu Y, Sun L, Xu Y. Prevalence and severity of corona virus disease 2019 (COVID-19): A systematic review and meta-analysis. J Clin Virol. 2020 Apr 14;127:104371. doi: 10.1016/j.jcv.2020.104371. [Epub ahead of print]

DCG DeutschesGesundheitsPortal

MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

Meine Fragen

Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am _____:

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“